

# Digitalisierung trifft Tiermedizin

## INQA-Coaching-subventioniert passgenaue digitale Zukunft

Claudia Hilbertz

**Seit 01.07.2023 gibt es eine neue Möglichkeit, branchenübergreifend Unternehmen auf dem Weg in die Digitalisierung zu unterstützen: Als zentrales Angebot der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) begleitet ein Coaching mit einer 80 Prozent Förderquote in die digitale Wettbewerbssicherung.**

Die Arbeitsrealität in Unternehmen wandelt sich rasant. Insbesondere die Digitalisierung verändert Wirtschaft und Gesellschaft tiefgreifend. Sie wirkt sich auf bestehende Geschäfts- und Produktionsmodelle aus, ermöglicht und erfordert Innovationen bei Produkten sowie Dienstleistungen und beeinflusst die Arbeit in den Betrieben grundlegend.

### Innovative Möglichkeiten für das „System“ Tierarztpraxis

Wer als Inhaber<sup>1</sup> einer Tierarztpraxis/-klinik heute weder eine moderne Website besitzt noch sich mit Social-Media, Onlineterminierung, Tablets zur Erfassung von Patientendaten & Co. beschäftigt, ist nicht „up-to-date“ und fällt sowohl bei potenziellen Bewerbern als auch bei Neukunden durch, wenn die Nachbarpraxis entsprechend moderner aufgestellt ist.

Hinzu kommen die Auswirkungen des demografischen Wandels. Dieser führt in vielen Branchen schon heute zu Fachkräftengpässen. Den Tierärztemarkt trifft zusätzlich die Feminisierung: Über 90 Prozent der Mitarbeitenden sind weiblich. Wer hier nicht über alternative Arbeitszeitmodelle, Home-Office-Arbeitsplätze oder digitale Entlastungstools nachdenkt, wird als Arbeitgeber uninteressant. Mitarbeiter wandern aufgrund der Arbeitszeiten und der Stressbelastung in Teilzeitmodelle oder andere Branchen ab. Damit das „System“ Tierarztpraxis überhaupt noch lückenlos funktionieren kann, müssen innovative Möglichkeiten durchdacht werden.

Für viele Tierarztpraxen ist es herausfordernd, beim Tempo all dieser geforderten Veränderungen mitzuhalten und über mögliche Lösungsansätze während des Praxisalltags nachzudenken. Oft wissen die Inhaber, dass sie gefordert sind, ihre Strukturen und Abläufe anzupassen, um zukunftsfähig zu bleiben, kommen aber nicht ins **Tun** ...

Hier setzt das Programm INQA-Coaching an: Als zentrales Angebot der INQA unterstützt es deutschlandweit branchenübergreifend Unternehmen dabei, individuelle Lösungen für die personalpolitischen und arbeitsorganisatorischen Veränderungsbedarfe im Zusammenhang mit der digitalen Transformation zu finden.

So hilft INQA-Coaching z. B. in Tierarztpraxen dabei, eigenständig durch digitale Hilfsmittel auf Veränderungsprozesse reagieren zu können. Alle sinnvollen digitalen Veränderungsprozesse in der Praxis können erarbeitet werden, nicht effiziente analoge Prozesse werden identifiziert und modifiziert, denn sie sind auch digital nicht hilfreich (**Abb. 1**). Das stärkt die Resilienz, hält die Praxis wettbewerbsfähig und sichert Fachkräfte.

### Für wen wurde dieses Coaching entwickelt?

INQA-Coaching richtet sich explizit an kleine und mittelständische Unternehmen (KMU). Denn im Gegensatz zu großen Unternehmen fehlen ihnen häufig die Ressourcen, um nachhaltige betriebliche Veränderungen zu erarbeiten. In diese Rubrik fallen nahezu alle Tierarztpraxen bzw. Tierkliniken in Deutschland! INQA-Coaching bietet Tierarztpraxen somit einen bundesweit flächendeckenden, niedrigschwelligen Zugang zu Beratungs- und Unterstützungsleistungen.

Das Ziel: Zusammen mit einem akkreditierten INQA-Coach soll das Praxisteam befähigt werden, Veränderungsbedarfe zu erkennen, die notwendigen Veränderungsprozesse anzustoßen und praktisch im Betrieb zu erproben. Das Besondere daran: Bei allen Arbeitsschritten während des INQA-Coachings werden die Mitarbeitenden einbezogen. Veränderungen werden so miteinander gemeistert, statt diese hinter verschlossenen Türen und im kleinen Kreis zu bearbeiten. Auch Mitarbeitende, die vorher technische Erneuerungen abgelehnt haben, werden motiviert. Dahinter steht die Überzeugung, dass Lösungen, die gemeinsam erarbeitet werden, für alle Beteiligten tragfähiger, erfolgreicher und nachhaltiger sind. Der gesamte Beratungsprozess dauert 4 bis 7 Monate (**Abb. 2**).



Abb. 1: Zentrale Gestaltungsfelder bei INQA-Coaching

<sup>1</sup>Die in diesem Beitrag verwendeten Bezeichnungen stehen für alle Personen, unabhängig von deren Geschlechtsidentität.

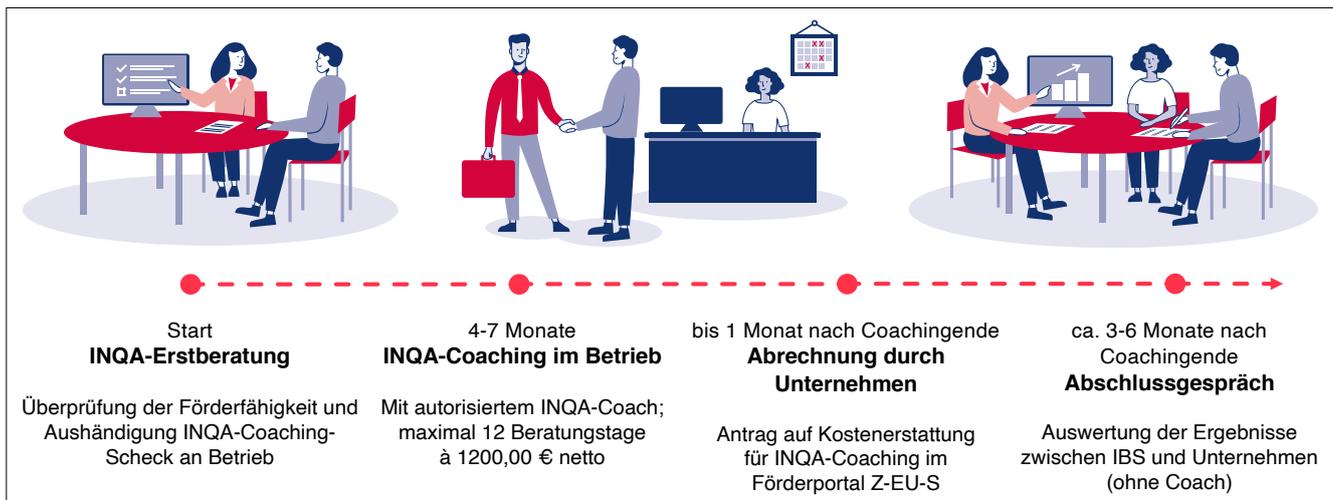


Abb. 2: Zeitstrahl des INQA-Coachings auf einen Blick

Um ein Coaching in Anspruch nehmen zu können, müssen folgende Mindestvoraussetzungen erfüllt sein:

- Das Unternehmen ist rechtlich selbstständig, gehört den freien Berufen an oder ist ein gemeinnütziges Unternehmen. Sitz und Arbeitsstätte des Unternehmens liegen in Deutschland.
- Das Unternehmen besteht seit mindestens 2 Jahren am Markt oder bei Änderung der Rechtsform liegt die Gründung mehr als 5 Jahre zurück (bei Scheckvergabe).
- Das Unternehmen hat mindestens einen vollzeitbeschäftigten sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten (im letzten Geschäftsjahr vor Beginn der Beratung sowie während des INQA-Coachings).
- Das Unternehmen erfüllt die KMU-Eigenschaften gem. EU-Definition: weniger als 250 Beschäftigte (gemessen in Jahresarbeitseinheiten, JAE) und Jahresumsatz von nicht mehr als 50 Mio. € bzw. Vorjahresbilanz von nicht mehr als 43 Mio. €.

Wichtig: Unternehmen können das INQA-Coaching nur einmal in Anspruch nehmen.

**Sind die Mindestvoraussetzungen erfüllt,**

- werden bis zu 12 Beratungstage à 8 Stunden gefördert,
- werden 80 Prozent der Beratungskosten erstattet, 20 Prozent müssen die Unternehmen selbst finanzieren,
- werden nur die Beratungskosten autorisierter INQA-Coaches erstattet, eine Beauftragung von Subunternehmern ist nicht erlaubt.
- Nicht erstattet werden Neben- und Zusatzkosten für den INQA-Coach (z. B. Fahrtkosten, Verbrauchsmaterial, Kosten für Vor- und Nachbereitung); der Coach kann diese den Unternehmen ggf. separat in Rechnung stellen, aber sollte diese hierzu informieren.

**Ausblick und Fazit**

Das INQA-Coaching eignet sich zur proaktiven Gestaltung des Praxiswandels! Viele praxisrelevante Digitalisierungsansätze können jetzt mit Hilfe eines „neutralen Dritten“ fördermittelgestützt umgesetzt werden.

**passgenau:** Ein praxisorientiertes Vorgehen führt zu passgenauen Lösungen für Unternehmen und Beschäftigte.

**nachhaltig:** INQA-Coaching stärkt die Wettbewerbsfähigkeit und sichert Fachkräfte.

**agil:** INQA-Coaching bedient sich agiler Methoden und befähigt KMU zum agilen Arbeiten.

**mitarbeiterzentriert:** Die Beschäftigten werden konsequent beteiligt.

Abb. 3: Die Vorteile des Coachings auf einen Blick

**Zur Autorin**

Claudia Hilbertz ist studierte Diplom-Ingenieurin, Diplom-Wirtschaftsingenieurin und Präventologin. Sie ist Gründerin und Inhaberin der Akademie-Life-Balance in Bocholt und bietet zusammen mit ihren interdisziplinären Netzwerkpartnern deutschlandweit Unternehmensberatungen sowie Schulungs- und Fortbildungskonzepte an. Ein Branchenschwerpunkt liegt hier seit Jahren in der Tiermedizin. Zusammen mit der Tierärztekammer Nordrhein hat sie ein praxisrelevantes Ausbildungskonzept für Tierärzte, Tiermedizinische Fachangestellte und Quereinsteiger entwickelt und bildet seit 2 Jahren Praxismanager mit Zertifikat aus ([www.praxismanager.akademie-life-balance.de](http://www.praxismanager.akademie-life-balance.de)). Darüber hinaus ist sie akkreditierte INQA-Coachin und doziert an verschiedenen Hochschulen und Akademien.

**Kontaktinformationen**

**Dipl. Ing., Dipl. WirtschaftsIng. Claudia Hilbertz**



Akademie-Life-Balance,  
Tel. +49 2871 2965108,  
Mobil +49 157 71361264,  
[info@akademie-life-balance.de](mailto:info@akademie-life-balance.de),  
[www.akademie-life-balance.de](http://www.akademie-life-balance.de)